

Inhalt

Grußwort von Maik Reichel

1. Intro
2. Berichte aus Sachsen-Anhalt
3. Service der Bundes- und Landeskoordination
4. Angebote der SOR-SMC-Kooperationspartner
5. Lehrerfortbildungen
6. Tipps

Grußwort von Maik Reichel

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Partner und junge Freunde der Landeszentrale für politische
Bildung,**

ich begrüße Sie und euch recht herzlich als neuer Direktor der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt. Seit dem 1. Mai 2013 habe ich die Ehre und Freude dieser vielfältig aufgestellten Einrichtung vorzustehen. Ich freue mich vor allem auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Wir werden uns in den nächsten Wochen und Monaten im Rahmen der Projekte und verschiedenen Veranstaltungen auch persönlich kennen lernen.

Für das vor uns Liegende wünsche ich uns gemeinsam viel Erfolg und stets gute und fruchtbringende Ideen.

Ihr Maik Reichel



Maik Reichel

Direktor der Landeszentrale
für politische Bildung
Sachsen-Anhalt

1. Intro

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,**

in den zurückliegenden Wochen haben wir eine neue Schule in unserem Netzwerk begrüßt: Die **Ganztagschule CIERVISTI in Zerbst** hat am 8. Mai, dem Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus, ihre Titelverleihung gefeiert. Vorausgegangen waren erfolgreiche Projektstage, deren Ergebnisse unübersehbar waren, Bilder und ein kleiner Bericht kommen in der nächsten Ausgabe.

In der Landeskoordination läuft die Vorbereitung **des diesjährigen Landestages am 19.9.2013** auf Hochtouren: Wir hatten euch ja im März gebeten, Vorschläge für Workshops mit eigenen Projektinhalten vorzuschlagen und diese Chance haben mehrere Schulen und Kooperationspartner genutzt. Euch erwartet ein interessantes Programm mit Stadtrundgängen, Geocaching, Gedenkstättenbesuchen, und völlig unerwarteten, geheimnisvollen Themen wie z. B. „Der Pascha von Magdeburg“.

Aber auch das Rahmenprogramm ist diesmal etwas Besonderes, schließlich **feiert das Netzwerk in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen:**

Wir wollen auf dem Moritzplatz zusätzlich zum Kulturzentrum ein großes Zelt aufbauen und darin eine **Projektmesse** veranstalten. Ihr wollt etwas aus eurer Schule zeigen? Eine Ausstellung, eine Dokumentation von Projektergebnissen? **Meldet euch mit diesem Wunsch in der Landeszentrale**, dann planen wir Platz und Mobiliar für euch ein. Das gilt übrigens nicht nur für Schulen, sondern auch für alle Kooperationspartner und Regional-Koordinationen. Wir brauchen **eure Anmeldung bis zum 19. Juni 2013**, bitte schreibt uns, was ihr zeigen wollt und wie viel Platz ihr braucht. Falls Transportkosten benötigt werden, können diese über die Landeszentrale erstattet werden. Damit alle SchülerInnen und LehrerInnen die Möglichkeit haben, sich in der Projektmesse umzuschauen und zu informieren, sind die Workshops der SchülerInnen in diesem Jahr etwas kürzer als sonst.

Für die LehrerInnen gibt es parallel zu den Schülerworkshops einen Rundgang durch die Projektmesse gemeinsam mit Ehrengästen z. B. aus dem Landtag,



Cornelia Habisch
Landeskoordinatorin
SOR-SMC in Sachsen-Anhalt

dort können auch direkt Workshopangebote gebucht werden. Im Anschluss daran gibt es eine Gesprächsrunde mit der Landeskoordination.

Zum Abschluss des Tages findet ein **Konzert** statt: Viele von euch kennen sicher das **Musik-Projekt „Farbenblind“** der SOR-SMC-Landeskoordination des Saarlandes, die CDs wurden von uns an alle SOR-Schulen in Sachsen-Anhalt verschickt. Wir laden die Band ein, mit ihrem neuen Programm beim Landestag in Magdeburg ein Konzert zu geben und freuen uns schon auf das Programm.

Ihr könnt also ab sofort planen, wer von eurer Schule zum Landestag fährt, wie immer übernimmt die Landeszentrale die Fahrtkosten für je sechs Schüler und eine Begleitperson, bei besonderem Bedarf auch für zwei. Wir wünschen uns eine möglichst hohe Beteiligung der Schulen, denn der Landestag ist die einzige landesweite Vernetzungsveranstaltung im Jahr, **da sollte eure Teilnahme eigentlich selbstverständlich sein**. Im nächsten Rundbrief veröffentlichen wir den Flyer und das Anmeldeformular.

Alle SOR-SMC-Schulen erhalten auch in diesem Jahr genügend Exemplare des **SOR-SMC-Schuljahreskalenders**, um in jedem Klassenzimmer und Arbeitsraum der Schule einen Kalender aufzuhängen. Man kann ihn als Zeitplaner und als Inspiration für Projekte nutzen, denn er ist nicht nur praktisch, um Geburtstage, Klassenarbeiten, Schulfahrten und Prüfungstermine einzutragen, sondern er bietet mit der Zusammenstellung von Gedenk-, Feier- und Aktionstagen auch jede Menge Ideen für eure Projektarbeit vor Ort. **Leider gehen eure Bestellungen nur sehr spärlich hier ein**, darum werden wir wohl nach der Sommerpause darüber nachdenken, ob wir diesen Service aufrechterhalten, denn schließlich wollen wir nicht an eurem Bedarf vorbeiarbeiten.

Aber vielleicht belehrt ihr uns ja mit vielen Bestellungen eines Besseren!

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Cornelia Habisch, Landeskoordinatorin

2. Berichte aus Sachsen-Anhalt

10 Jahre Courage-Schulen in Sachsen-Anhalt

Am Dienstag, 23. April 2013 begingen die Bundeskoordination und die Landeskoordinationen von „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ im Rahmen einer Arbeitskonferenz der Landes-Koordinationen und der Bundeskoordination das Jubiläum: 10 Jahre „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ in Sachsen-Anhalt.

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist ein „Projekt von beträchtlicher bildungspolitischer Bedeutung“. Dies äußerte der Präsident der Kultusministerkonferenz und Kultusminister des Landes Sachsen-Anhalt Stephan Dorgerloh anlässlich der Feierlichkeiten.

Das Programm und die Fotos der Festveranstaltung könnt ihr euch [hier](#) ansehen. Auch die Pressemitteilungen zur Veranstaltungen findet ihr [hier](#).

Wer nicht dabei sein konnte, muss nicht enttäuscht sein, denn die wichtigste Veranstaltung zu diesem Anlass wird der Landtag am 19. September 2013 sein, zu dem ihr herzlich eingeladen seid.

Die Bundeskoordination von „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ lud zur Fachtagung unter dem Motto „Klimawechsel in der Schule“ am 15. und 16. Mai 2013 nach Berlin ein.

Das Tagungsprogramm befindet sich [hier](#).

5 Jahre „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ in der BbS J.C.P.C. Heinrich Mette“ in Quedlinburg

Am 18. April 2013 beging die Berufsschule in Quedlinburg den 5. Jahrestag der SOR-SMC-Titelverleihung, Herzlichen Glückwunsch!

Viele sehr gute Projekte wurden in dieser Zeit durchgeführt. Besonders hervorzuheben ist das Engagement der Schule beim Erwerb des Titels „Quedlinburg-Stadt ohne Rassismus“ durch die Stadt im November 2010.

Einen Auszug aus dem Flyer der BbS „J.C. P. Heinrich Mette“ findet ihr [hier](#).



v.l.n.r.: Sanem Kleff,
Bundeskoordination SOR-SMC,
Cornelia Habisch,
Landeskoordination Sachsen-
Anhalt und der Kultusminister der
Landes Sachsen-Anhalt, Stephan
Dorgerloh



Urkunde: 10 Jahre SOR im LSA



Weitere Bilder [hier](#)

3. Service der Bundes- und Landeskoordination

Freiwilliges soziales Jahr - im politischen Leben -

Ab sofort auch in der Landeskoordination

Auch in diesem Jahr könnt ihr euch, nach Abschluss der Schule, für ein freiwilliges soziales Jahr bewerben. Dieses umfasst den Zeitraum vom 1.9.2013 bis 31.8.2014.

Einen Überblick über die verschiedenen Bereiche des Freiwilligendienstes findet ihr [hier](#).

Zum ersten Mal könnt ihr auch in der Landeszentrale für politische Bildung im Rahmen des „Freiwilliges soziales Jahr im politischen Leben“ tätig werden. Wir können interessante Aufgaben, auch außerhalb des Projektes „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“, denn hier kennst ihr euch vielleicht schon gut aus, anbieten.

Weiterführende Informationen findet ihr unter: www.freiwilligdabei.de

[Hier](#) findet ihr die Kontaktdaten für die Bewerbung im Land Sachsen-Anhalt.

4. Angebote der SOR-SMC-Kooperationspartner

Die Kooperationspartner von „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ bieten wieder verschiedene Veranstaltungen an.

Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR lädt zu einem Podiumsgespräch in Halle am 27. Mai 2013 zum Thema „Die DDR - ein antifaschistischer Staat?“. Ein. Der Flyer befindet sich [hier](#).

[Hier](#) findet ihr neue Informationen zur Arbeit des Offenen Kanals Magdeburg.

Das Programm des Friedenskreises Halle findet ihr [hier](#).



- Du willst mehr wissen?
 - Dir sind andere nicht egal?
 - Du bist auf der Suche?
 - Du kannst anpacken?
- Du bist es!**

[ljd – Workcamps International](#)
(Homepage)



Aktenauszug Staatssicherheit
Podiumsgespräch „Die DDR – ein
antifaschistischer Staat?“



Logo „Friedenskreis Halle e.V.“

Den Veranstaltungskalender für Mai 2013 der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt im Eine-Welt-Haus-Magdeburg könnt ihr euch [hier](#) anschauen.

5. Lehrerfortbildungen

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
wir möchten Sie auf folgende Fortbildungen aufmerksam machen:

Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt, Fachtagung
„Kinder brauchen engagierte Eltern“, 21.6.2013, Magdeburg.

Den Veranstaltungsflyer sowie die Anmeldeunterlagen befinden sich [hier](#).

Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt, Fachtagung zum Thema Cybercrime/
Cybermobbing, 16.10.2013 in Magdeburg.

Die Kontaktdaten des Landespräventionsrates finden Sie [hier](#).

Einen Überblick über die Veranstaltungen des Modellprojektes „Mut vor Ort“
der AGJF Sachsen e.V., können Sie [hier](#) erhalten.

6. Tipps

Ausstellung über die Opfer rechter Gewalt in Deutschland seit 1990

„Es gibt viele Tote, die niemals Schlagzeilen machten und von deren Schicksal keine Statistik zeugt. Die Ausstellung erinnert an diese Menschen und thematisiert die zugleich die Verdrängung rechter Gewalt.“

Diese Ausstellung wird im Multikulturellen Zentrum in Dessau am 16. Mai 2013 eröffnet und kann bis zum 11.06.2013, dem Dessauer Tag der Erinnerung, besucht werden. Das Programm und den Ausstellungsflyer findet ihr [hier](#).

Aufruf zur Beteiligung „Engagement macht stark!“



Cover: Programmheft
[„Einewelthaus Magdeburg“](#)



[„Kinder brauchen engagierte Eltern“](#)

Die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements findet vom 10. bis 21. September 2013 statt.

Gemeinsam stellen wir die große Bandbreite des bürgerschaftlichen Engagements in Deutschland dar und erreichen eine breite mediale Öffentlichkeit für das Thema.

Bundespräsident Joachim Gauck hat erneut die Schirmherrschaft für die Aktionswoche übernommen und betont damit die zentrale Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

Lest bitte [hier](#) weiter.

Fördermöglichkeiten durch die Aktion Mensch: Förderaktion

"Miteinander gestalten"

Im Rahmen der befristeten Förderaktion „Miteinander gestalten“ können bei der Aktion Mensch bis zum 31. Dezember 2013 Förderanträge für neue Projekte und Aktivitäten gestellt werden. Aus einem breiten Spektrum fördert die Aktion Mensch Projekte von freien gemeinnützigen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, wenn sie jungen Menschen vor Ort Orientierungshilfen geben, sie in ihrer Entwicklung unterstützen, ihnen ermöglichen, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich in die Gesellschaft einzubringen.

Zu den Modalitäten dieser Förderung lest bitte [hier](#) weiter.

Literaturempfehlungen

Empfehlen möchten wir euch die Broschüre des Regionalen Beratungsteams Süd-West im landesweiten Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus

Ehrendes Gedenken?

Wie Rechtsextreme Gedenkorte missbrauchen und was Kommunen dagegen tun können.

Gerade Gedenktage wie der 17. Juni, der demnächst vor uns steht, werden gehäuft von Rechtsextremen für ihre Propaganda missbraucht. Wie wir reagieren und was wir entgegensetzen können, lest ihr [hier](#).

Das Begegnungs- und Beratungszentrum Lebensart in Halle lädt am Freitag, 31. Mai 2013, 19.30 Uhr zur Buchvorstellung *Handbuch für Transmänner* ein.

Franz Gabriel Walther und Noah Klotzsche werden das im Jahr 2012 erschienene Handbuch für Transmänner vorstellen, an dem sie als

Ehrendes Gedenken?

Wie Rechtsextreme Gedenkorte missbrauchen
und was Kommunen dagegen tun können

Regionales Beratungsteam Süd-West im landesweiten Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus

Cover: „Ehrendes Gedenken“

Illustratoren mitgewirkt haben. Sie werden zudem auf weitere Aspekte und Fragen zur Trans*-Identität eingehen. Der Eintritt ist frei. Weitere Veranstaltungsinformationen erhaltet ihr [hier](#).

Klickt's? Geh Nazis nicht ins Netz!

Sehr jugendgerecht wird erklärt, was die modernen Rechte machen, was in der Bundesrepublik Deutschland verboten ist und was du selbst gegen Rechtsextremismus in deinem Umfeld tun kannst.

Diese Broschüre ist ein Kooperationsprojekt von jugendschutz.net und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung. Sie kann in der Landeszentrale für politische Bildung –auch als Klassensatz- solange der Vorrat reicht, kostenfrei bezogen werden.

Bestellungen an: politische.bildung@lpb.mk.sachsen-anhalt.de

Projekttagsangebot

Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V. bietet einen kostenlosen Projekttag für Schüler der Jahrgangsstufe 9-12 an Schulen in Sachsen-Anhalt mit einem Umfang von sechs Zeitstunden zum Thema:

Flucht und Migration „Die Situation von Flüchtlingen in Deutschland“

In diesem Workshop könnt ihr euch durch Hintergrundinformationen, Erfahrungsberichte von Betroffenen und durch interaktive Methoden mit den Themen Flucht und Migration auseinandersetzen. Ihr erfahrt, welche Umstände zur Flucht führen und welche besonderen rechtlichen und praktischen Rahmenbedingungen den Alltag insbesondere junger Flüchtlinge in Deutschland prägen.

Weitere Informationen und die Kontaktdaten für die Anmeldung eurer Schule findet ihr [hier](#).

Wettbewerbe

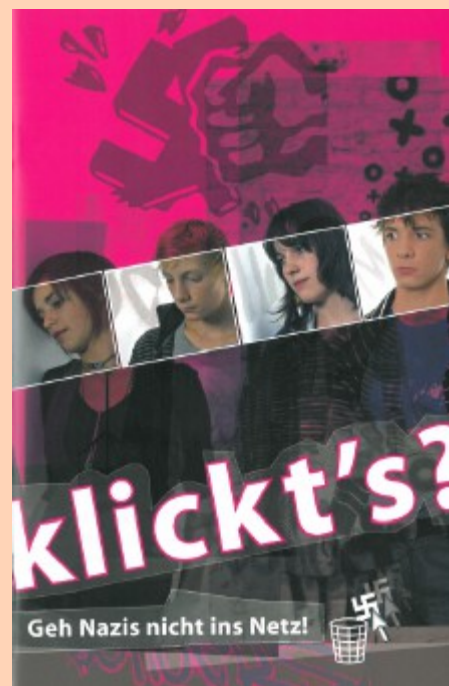
Wir möchten euch auf interessante Wettbewerbe aufmerksam machen:

Der Deutsche Fußball-Bund hat einen mit 20.000 Euro dotierten

Julius Hirsch Preis ausgeschrieben. Bewerben können sich Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die sich im Zeitraum von Juli 2012 bis Juni



Cover „Das Handbuch für Transmänner“



Cover: „Klickt's? Geh Nazis nicht ins Netz!“

2013 im Zusammenhang mit dem Fußball in besonderem Maße für Toleranz und Respekt, für Demokratie und Menschenrechte sowie gegen Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus eingesetzt haben. Ausgezeichnet werden sowohl zeitlich befristete Aktionen als auch unbefristete Projekte.

Mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises erinnert der Deutsche Fußball-Bund an den 1943 in Auschwitz ermordeten deutschen Nationalspieler jüdischen Glaubens. Der schnelle und torgefährliche Angriffsspieler gehörte vor dem Ersten Weltkrieg zu den populärsten Fußballern Deutschlands und wurde 1910 mit der dem Karlsruher FV und 1914 mit der Spielvereinigung Fürth Deutscher Meister. Julius Hirsch steht stellvertretend für viele bedeutende jüdische Spieler, Trainer und Funktionäre, die den deutschen Fußball maßgeblich geprägt haben.

Die Bewerbungsfrist endet 30. Juni 2013.

Unterlagen für die Bewerbung und nähere Informationen befinden sich [hier](#).

Mangazeichenwettbewerb

Schülerinnen und Schüler in zwei Altersgruppen (12-15 und 16 bis 21) mit Wohnort in Sachsen-Anhalt können an einem MANGA - Zeichenwettbewerb teilnehmen. Das diesjährige große Thema lautet „Cybermobbing“.

Es ist eine eigene MANGA – Geschichte zum Titel „Ich bin online und habe nicht nur Freunde“ zu fertigen.

Einsendeschluss wird der 26.08.2013 sein.

Die Adresse für die Anmeldung findet ihr [hier](#).

19. Jugendvideopreis Sachsen-Anhalt - Nachwuchsfilmer gesucht!

Der größte Jugend- Kurzfilmwettbewerb Sachsen-Anhalts geht in eine neue Runde. Die Offenen Kanäle in Sachsen-Anhalt machen sich wieder auf die Suche nach jungen Talenten aus der Region.

Tag des Wettbewerbs: 10. November 2013 im Magdeburger Schauspielhaus

Einsendeschluss: 21. Oktober 2013

Weitere Informationen entnehmt ihr bitte dem Wettbewerbsaufruf [hier](#).



[Julius Hirsch Preis-Banner](#)



[Plakat „Manga-Zeichenwettbewerb“](#)

Impressum

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Netzwerk für Demokratie und Toleranz

Schleiufer 12

39104 Magdeburg

Tel.: (0391) 567-6459

Fax: (0391) 567-6464

Email: netzwerk@lpb.mk.sachsen-anhalt.de

Internet: <http://www.hingucken.sachsen-anhalt.de>

www.lpb.sachsen-anhalt.de



Logo [Jugendvideopreis](#)



[Website der Landeszentrale](#)